

BAD DÜRRHEIM



Durchweg glücklich waren die beteiligten Künstlerinnen und Künstler des Kunstvereins nach der zweiten Winterausstellung im Kurgarten. Zur Finissage am Sonntag waren noch einmal fast alle versammelt.

Foto: Hartmut Dulling

Über 500 Besucher belohnen die Künstler

Vereine Der Verein Kunstschaaffende und Kunstfreunde Bad Dür rheim kann nach der zweiten Winterausstellung im „Kurgarten“ eine erfolgreiche Bilanz vorweisen.

Sie sind in Bad Dür rheim fest etabliert, ein hoch geschätzter Bestandteil der Kultur in der Stadt: die Künstlerinnen und Künstler im eigentlich noch jungen Verein Kunstschaaffende und Kunstfreunde.

Mehr als 500 Besucherinnen und Besucher waren an den Nachmittagen der 17 Öffnungstage vom 21. Januar bis zum 12. Februar zur Winterausstellung in den „Kurgarten“ gekommen, erfreuten sich an den Bildern und Kunstwerken, die 22 Kunstschaaffende gezeigt hatten.

Es waren 62 Bilder und einige Plastiken, mit denen die Künstlerinnen und Künstler das ehemalige Kurgartencafé in eine

„Die Bilder sind so schön, dass ich noch einmal kommen musste.“

Ausstellungsbesucherin

Eintrag im Gästebuch

Kunstgalerie verwandelt hatten.

Durchweg Bewunderer der Arbeiten hatten sich in das ausgelegte Gästebuch eingetragen, befanden: „wieder etwas besonders“ oder „eine sehr vielseitige Ausstellung“ oder „Die Bilder sind so schön, dass ich noch einmal kommen musste“.

Andere dankten den Künstlerinnen und Künstlern mit Worten wie „toll, dass ihr die Welt so ausschmücken könnt“, nannten die Schau „eine inspirierende Ausstellung“. Dankbarkeit brachten sie nicht nur der Ausstellung, sondern dem Kunstverein zum Ausdruck in Einträgen wie „haben uns sehr

gefremt, dass es in unserer Nähe eine solche Möglichkeit gibt“.

Alle Beteiligten, die am Sonntag zur Finissage gekommen waren, strahlten. „Es war so erfolgreich“, sagte die Öffentlichkeitsbeauftragte des Vereins Adelheid Schelkle-Danneck und: „Bis heute Mittag waren es schon über 500 Besucher.“ Doris Arenas ergänzte: „Am letzten Tag waren noch viele da, manche auch zum ersten Mal.“

Diese Ausstellung habe Strahlkraft, befand die Vereinsvorsitzende. Selbst auf der Straße werde ihr bestätigt: „Eine schöne Ausstellung habt ihr“, berichtete sie ihren Mitgliedern und dem Publikum. Das sei ein Verdienst der Künstlerinnen und Künstler. „Es liegt an dem, was ihr bietet“, betonte Doris Arenas. „Wir können uns gut zeigen“, ist ihre Überzeugung.

Einige Werke verkauft

Die Besucher hatten die ausstellenden Kunstschaaffenden nicht nur mit Lob bedacht, auch über Spenden konnte der Verein sich freuen und einige der Künstlerinnen konnten nicht alle ihre Bilder am Sonntag nach dem Ausstellungsende wieder abhängen, denn sie hatten Liebhaber gefunden, waren verkauft worden. Die Vorsitzende dankte rundum allen, die zum Erfolg der

Winterausstellung beigetragen hatten, auch den fleißigen Helfern. Für die Künstlerinnen Künstler ergriff Barbara Pöhl das Wort, dankte ebenfalls, besonders auch der Vorsitzenden. Sie bestätigte, dass in und mit der Ausstellung eine tolle Harmonie entstanden sei.

Ausstellung im Irmanebau

Bei all der Freude musste Doris Arenas auch eine traurige Nachricht verkünden. Heiner Schiermann, der seine Frau Gisela, eine aktive Künstlerin, bei allen Anlässen begleitet hatte, so auch bei der Vernissage, sei vor zwei Tagen beerdigt worden. Er war kurz nach der Ausstellungseröffnung gestorben.

Am Rande verriet die Vorsitzende Doris Arenas, dass im Rahmen des bevorstehenden Richtfestes des Irma-Neubaus in der Luisenstraße eine Ausstellung geplant sei. Einer ihrer Träume sei einmal eine Kinderausstellung mit Kindern und den Kunstschaaffenden auf Augenhöhe. „Irgendwann“, gab sie zu, denn dafür suche sie vor allem geeignete Räumlichkeiten.

Zunächst aber steht eine mögliche Zusammenarbeit mit dem Trossinger Kunstverein an, einige Mitglieder aus der Musikstadt hätte sie schon der Ausstellung begrüßen können. *hd*

Der Bad Dür rheimer Verein hat 56 Mitglieder

Der Verein Kunstschaaffende und Kunstfreunde hat 56 Mitglieder. Neben den Kunstausstellungen treffen sie sich regelmäßig an jedem zweiten Dienstag im Monat zum Kunsttreff

um 18 Uhr, zum Teil an wechselnden Orten, der heutige Kunsttreff ist im Sure-Hotel bei Best Western in der Luisenstraße. Hier gibt es immer wieder interessante Anregungen

oder Künstler stellen ihre neuen Werke und Ideen vor und was sie vor haben und man spricht darüber. „Kunst ist immer inspirierend“, sagt die Vorsitzende Doris Arenas. *ng*